



Betriebsleiter Andreas Lehr auf der neuen Anlage.

# Neue ARA fast fertig

Der Ausbau der regionalen Kläranlage ist fast abgeschlossen. Im Sommer ist ein Tag der offenen Tür geplant.

**BAD ZURZACH** (chr) – «Die Werte sind in Ordnung», sagt Andreas Lehr, Betriebsleiter der ARA Zurzach und zeigt auf eines der brandneuen Displays auf einem neu gebauten Becken der biologischen Reinigungsstufe. Unten wird das Abwasser mit Luft angereichert, oben werden Temperatur, PH-Wert, Sauerstoff- und Feststoffgehalt angezeigt. Natürlich kann Lehr die Informationen auch in seinem Büro abrufen.

## Zweite Strasse in Betrieb

«Vor Kurzem haben wir die zweite Strasse der Biologie befüllt und erfolgreich in Betrieb genommen», erklärt Mäni Moser, Präsident des ARA Verbands Re-

gion Zurzach, «die Vorschriften für die Einleitung in den Rhein werden erfüllt.» Der Ausbau der Anlage von 15000 auf 25000 Einwohnerwerte, der 2018 begonnen wurde und für den rund 12 Millionen Franken investiert werden, ist fast fertig. In den nächsten Wochen folgen noch einige Abschlussarbeiten. Um den Deckbelag rund um die Klärbecken erstellen zu können, braucht es noch etwas wärmere Temperaturen. Und erst mit dem Belageinbau werden die jetzt noch provisorischen Zugänge zu den begehbaren Stegen über den Klärbecken durch feste Stahltreppen ersetzt. Zudem sind bei den Rohrleitungen noch einige letzte Anpassungen nötig.

Bis im letzten Jahr waren zehn Gemeinden an der regionalen ARA beteiligt, seit der Fusion sind jetzt neben Zurzach noch Siglistorf, Mellikon und Koblenz dabei, deren Abwasser über grosse Leitungen in die Barz gelangen. Damit die Bevölkerung, die mit Abwassergebühren den Ausbau finanziert hat, das Ergebnis sehen kann, ist nach den Sommerferien ein Tag der offenen Tür geplant. «Wir werden rechtzeitig dazu einladen», verspricht Mäni Moser. Den aktuellen Stand der Arbeiten beobachten kann man weiterhin über eine vor Ort installierte Kamera, deren Aufnahmen unter [www.arazurzach.ch/baustellen-webcam](http://www.arazurzach.ch/baustellen-webcam) zu sehen sind.